

316515-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Abwasserbehandlungsanlagen – Projekt Phoenix - Vergabe von Planung und Ausführung von Erd- und Betonarbeiten zum Bau einer Chemikalien-Dosieranlage mit Lagertanks

OJ S 89/2026 08/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

E-Mail: s.schneider@gkw-biwo.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Projekt Phoenix - Vergabe von Planung und Ausführung von Erd- und Betonarbeiten zum Bau einer Chemikalien-Dosieranlage mit Lagertanks

Beschreibung: Das 1994 in Betrieb genommene Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen zählt zu den modernsten und größten Kläranlagen in Mitteldeutschland. Hier werden neben der in Bezug auf die Reinigungsleistung dominierenden Behandlung industrieller und gewerblicher Abwässer der Chemieregion in und um Bitterfeld-Wolfen auch kommunale Abwässer aus dem Einzugsgebiet des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde gereinigt. Darüber hinaus ist die Anlage im Bereich der Grundwasseraufbereitung am Standort eingebunden. Für den Betrieb der am Standort vorhandenen anaeroben Abwasserbehandlung, sowie der Biogasbehandlung sind drei neue Dosieranlagen zu errichten. Für das Vorhaben wurde nach erfolgter Genehmigungsplanung, die zum Bau und Betrieb erforderliche Genehmigung erteilt. Die neu zu errichtenden Dosieranlagen bestehen aus einer LKW-Entladefläche, Befüllschränke zur Entladung der Chemikalien, Chemikalienlagertanks, sowie den Dosierstationen. Die Dosieranlagen haben die bedarfsgerechte Dosierung der zur Abwasserbehandlung erforderlichen Chemikalienmengen zur Aufgabe. Für die Errichtung der Lagertanks ist eine Betonfläche vorgesehen. Diese wird nach Vorgabe des Auftragnehmers zu Belastungsangaben und Raumbemessung bauseits geplant und errichtet. Die Chemikaliendosierungen werden in das bestehende Wärmetauschergebäude installiert. Die neuen Dosierstationen müssen mit den vorhandenen Dosierleitungen fachgerecht verbunden werden. Zukünftig werden noch 2 neue Anaerobreaktoren an einem etwas entfernt liegenden Standort errichtet. Die Chemikaliendosierung soll, mittels Transferpumpen, auch die Chemikalien für diese neuen Reaktoren zur Verfügung stellen. Vom Auftragnehmer ist zudem ein Konzept für einen Übergangsbetrieb zu erarbeiten, das einen unterbrechungsfreien Dosierbetrieb für den Zeitraum die Demontage der Bestandsanlage und der Montage der neuen Dosieranlagen beschreibt. Der Rückbau der Altanlage ist Bestandteil der vorliegenden Anfrage. Die elektrotechnische Einbindung der zu liefernden Komponenten hat der Auftragnehmer in dem vorhandenen Schaltraum des Wärmetauschergebäudes vorzunehmen. Die neue Anlagentechnik wird in die vorhandene Steuerung des GKW integriert. Hierzu ist vom

Auftragnehmer eine vollständige Messstellen- und Verbraucherliste und eine Steuerungsbeschreibung zu erstellen und frühzeitig bereitzustellen. Die Anpassung des Steuerungsprogramms erfolgt durch den Auftraggeber.

Kennung des Verfahrens: f2ffef64-de5a-4e13-b4fd-6fc6003521c0

Interne Kennung: Projekt Phoenix_014B

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45252127 Bau von Abwasserbehandlungsanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Klärwerk 1

Stadt: Bitterfeld-Wolfen

Postleitzahl: 06803

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Projekt Phoenix - Vergabe von Planung und Ausführung von Erd- und Betonarbeiten zum Bau einer Chemikalien-Dosieranlage mit Lagertanks

Beschreibung: Das 1994 in Betrieb genommene Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen zählt zu den modernsten und größten Kläranlagen in Mitteldeutschland. Hier werden neben der in Bezug auf die Reinigungsleistung dominierenden Behandlung industrieller und gewerblicher Abwässer der Chemieregion in und um Bitterfeld-Wolfen auch kommunale Abwässer aus dem Einzugsgebiet des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde gereinigt. Darüber hinaus ist die Anlage im Bereich der Grundwasseraufbereitung am Standort eingebunden. Für den Betrieb der am Standort vorhandenen anaeroben Abwasserbehandlung, sowie der Biogasbehandlung sind drei neue Dosieranlagen zu errichten. Für das Vorhaben wurde nach erfolgter Genehmigungsplanung, die zum Bau und Betrieb erforderliche Genehmigung erteilt. Die neu zu errichtenden Dosieranlagen bestehen aus einer LKW-Entladefläche, Befüllschränke zur Entladung der Chemikalien, Chemikalienlagertanks, sowie den Dosierstationen. Die Dosieranlagen haben die bedarfsgerechte Dosierung der zur Abwasserbehandlung erforderlichen Chemikalienmengen zur Aufgabe. Für die Errichtung der Lagertanks ist eine Betonfläche vorgesehen. Diese wird nach Vorgabe des Auftragnehmers zu Belastungsangaben und Raumbemessung bauseits geplant und errichtet. Die Chemikaliendosierungen werden in das bestehende

Wärmetauschergebäude installiert. Die neuen Dosierstationen müssen mit den vorhandenen Dosierleitungen fachgerecht verbunden werden. Zukünftig werden noch 2 neue Anaerobreaktoren an einem etwas entfernt liegenden Standort errichtet. Die Chemikaliendosierung soll, mittels Transferpumpen, auch die Chemikalien für diese neuen Reaktoren zur Verfügung stellen. Vom Auftragnehmer ist zudem ein Konzept für einen Übergangsbetrieb zu erarbeiten, das einen unterbrechungsfreien Dosierbetrieb für den Zeitraum die Demontage der Bestandsanlage und der Montage der neuen Dosieranlagen beschreibt. Der Rückbau der Altanlage ist Bestandteil der vorliegenden Anfrage. Die elektrotechnische Einbindung der zu liefernden Komponenten hat der Auftragnehmer in dem vorhandenen Schaltraum des Wärmetauschergebäudes vorzunehmen. Die neue Anlagentechnik wird in die vorhandene Steuerung des GKW integriert. Hierzu ist vom Auftragnehmer eine vollständige Messstellen- und Verbraucherliste und eine Steuerungsbeschreibung zu erstellen und frühzeitig bereitzustellen. Die Anpassung des Steuerungsprogramms erfolgt durch den Auftraggeber.

Interne Kennung: Projekt Phoenix_014B

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45252127 Bau von Abwasserbehandlungsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Klärwerk 1

Stadt: Bitterfeld-Wolfen

Postleitzahl: 06803

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: siehe Auftragsunterlagen

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: siehe Antragsunterlagen

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Punktevergabe

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 06/05/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende Unterlagen mit Fristsetzung nachzufordern

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

Registrierungsnummer: 0345514-0

Postanschrift: Am Klärwerk 1

Stadt: Bitterfeld-Wolfen

Postleitzahl: 06803

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

E-Mail: s.schneider@gkw-biwo.de

Telefon: 03493 99 99 354

Internetadresse: www.gkw-biwo.de

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

Registrierungsnummer: 0345514-0

Postanschrift: Ernst - Kamieth - Straße 2

Stadt: Halle

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345514-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 19133cd3-60e0-49ff-80a8-f6fd82e1873a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/05/2026 16:55:40 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 316515-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 89/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/05/2026